

## Meisterwerke der Kunst

### Die zahlreichen Gesichter der Kunst in einem Grenzgebiet

Elegant und diskret, stolz auf ihre Schönheit, doch nie protzig. Die Städte Friaul Julisch Venetiens haben die Welt gesehen, andere Sprachen gehört, fremde Kulturen und Religionen kennen gelernt. Um das zu begreifen, braucht man sich nur in Triest die Molo Audace von der Piazza Unità d'Italia aus anzuschauen – wo am 3. November 1918 das erste italienische Schiff anlegte, Symbol der Angliederung an Italien (auch wenn die Stadt, um endgültig italienisch zu werden, bis 1954 warten musste) - oder gleichzeitig mit einem Bein in Italien und einem in Slowenien zu spazieren auf der bunten Piazza Stazione Ferroviaria Transalpina in Görz. Durch diese Orte sind im Laufe der Jahrhunderte Kelten, Römer, Hunnen, Langobarden, Venezianer und Österreicher gezogen. Alle haben deutliche Spuren hinterlassen, die mit den lokalen Traditionen verschmolzen. So zeigt sich Triest im Habsburger Gewand, Udine wurde zur Stadt Tiepolos, Görz zum „Nizza Österreichs“, Pordenone pendelt zwischen romanischen, barocken und gotischen Einflüssen und zählt zu seiner Provinz Sacile, den „Garten der Serenissima Republik Venedig“. Die Kunst- und Kulturschätze Friaul Julisch Venetiens zu entdecken, ist mit der **FVG Card** einfacher und günstiger, dem Passepartout für die Region, der **freien Eintritt** in die **Museen** der Kunststädte und **kostenlose Teilnahme** an den von Turismo FVG **veranstalteten Führungen** bietet.

Nach dem Sieg von Triest 2005 und 2009 in der nationalen Rangliste der Zeitung *Il Sole 24 Ore* zur **Lebensqualität** gehören im 2011 auch die Provinzen Udine, Pordenone und Görz zu den besten 30 Italiens.

Eingebettet in einen unvergleichlichen Winkel der Erde zwischen dem Weiß der Karstlandschaft und dem intensiven Blau des äußersten Zipfels der Adria, ist **Triest** seit jeher der Ort, wo Osten und Westen aufeinander stoßen. Die Stadt, die über Jahrhunderte allen und niemandem gehörte, bewahrt heute noch ihre kosmopolitische Seele, übergreifend und offen für Begegnungen mit anderen Kulturen, Sprachen und Traditionen.

**Udine**, eine elegante und gesellige Stadt, in der sich die Erlesenheit der Architektur mit dem rustikalen Charme der *Osterie* verbindet. Es ist das Schmuckkästchen des Tiepolo, des letzten großen Künstlers der venezianische Schule. Der Maler, der hier die fruchtbarste Periode seiner künstlerischen Laufbahn verbrachte, hinterließ viele Meisterwerke, die man sich zum größten Teil im Palazzo Arcivescovile anschauen kann, aber auch im Dom und in der Galleria d'Arte Antica im Schloss über der Altstadt. Am besten entdeckt man die Stadt auf dem Fahrrad, das auch von TurismoFVG zur Verfügung gestellt wird, zusammen mit Audioguides, auf denen man sich Erläuterungen zu den Sehenswürdigkeiten anhören kann.

Während Triest seit jeher die Handelsstadt der Region ist, bildet **Görz** den Schmelztiegel Mitteleuropas. Hier treffen drei Kulturen aufeinander – die römische, slawische und germanische; 2004 fiel hier die letzte Mauer zwischen West- und Osteuropa.

**Pordenone** ist eine elegante Stadt, die den Besucher mit ihrer reizvollen Altstadt bezaubert, ein wahres Mosaik aus Palastbauten des 16. Jahrhunderts, romanischen Kirchen, Bogengängen, Fassaden mit Fresken, gotischen und barocken Gebäuden. Ein Spaziergang unter den eindrucksvollen Bogengängen des *Corso* oder ein Besuch der Museen und Ausstellungen bringen einem die Geschichte und Kultur des Ortes näher.

### Ausflugstipps

- ✓ **Schloss Miramare**, märchenhafter Wohnsitz von Maximilian von Österreich und Charlotte von Belgien.
- ✓ Rundgänge durch die Gassen und Orte, die die großen Meisterwerke von **Italo Svevo**, **Umberto Saba**, **James Joyce** und **Veit Heinichen** inspirierten.
- ✓ Eine Kaffee-Tour durch die traditionellen **Triestiner Kaffeehäuser** mitteleuropäischer Tradition.
- ✓ Die **Grotta Gigante** in Sgonico, die größte touristische Höhle Europas (kostenlos mit der FVG Card).
- ✓ Eine Fahrt mit der **Straßenbahn von Opicina**, einer Zahnradbahn aus dem Jahr 1902.
- ✓ Ein **Kirchenrundweg** – von der jüdischen zur moslemischen und orthodoxen Gemeinde - durch Görz, Triest, Udine, San Daniele und Gradisca.
- ✓ Die **mittelalterliche Burg** und die **Provinzmuseen von Görz** (kostenlos mit der FVG Card).



Schloss Miramare – Trieste



Piazza Libertà – Udine



Mittelalterliche Burg - Görz



Rathaus - Pordenone